



# BRAND AKTUELL

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf

Ausgabe 2/2013

Dezember 2013

## Bewerbe bringen Spitzenplatzierungen



**TOP 10!** Ein neuer Platz beim Landesbewerb in Oberwart und ein zweiter Platz beim finalen Parallelbewerb beim Bezirksbewerb besiegeln eine erfolgreiche Saison.

## Einsatzreichstes Jahr



**82** Ausfahrten zu teils schwierigen Einsätzen seit Jahresbeginn ist ein neuer Einsatzrekord für die Feuerwehr.

Bergungen, Täuschungsalarme und schwierige Menschenrettung aus deformierten Fahrzeugen zählen mittlerweile zum Einsatzalltag.

In den 1990-er Jahren hatte die Feuerwehr durchschnittlich 5-10 Einsätze pro Jahr zu erledigen - heute sind es zehnmal so viele.

76 Feuerwehrmitglieder stellen mit der Teilnahme am modularen Ausbildungssystem der Feuerwehr sicher, dass rasch und professionell Hilfe geleistet werden kann. *BP*

Mit der zunehmenden Industrialisierung und dem steigenden Verkehrsaufkommen in und um Müllendorf sind auch die Anforderungen an die Freiwillige Feuerwehr enorm gewachsen. Brände im Industriegebiet, LKW

**FEUERWEHRBALL**  
**25. Jänner 2014**

### Inhalt

Bezirksfeuerwehrleistungs-  
bewerb in Müllendorf

TOP10 Platzierung beim  
Landesbewerb

Photovoltaikanlagen - Wir  
bitten um Mithilfe

Funkleistungsbewerb

Geburtstage und Auszeich-  
nungen

Bezirkssieg beim Funklei-  
stungsbewerb

Wespeneinsatz nur bei  
Gefahr in Verzug

[www.ff-muellendorf.at](http://www.ff-muellendorf.at)

**Feuerwehr Notruf**

**122**

### Impressum

Herausgeber, Verleger und Inhaber: Freiwillige  
Feuerwehr Müllendorf, Hauptstraße 50, 7052  
Müllendorf. [www.ff-muellendorf.at](http://www.ff-muellendorf.at)  
Redaktion: FF Müllendorf  
Fotos: FF Müllendorf, BRAL HBI E Nechansky  
Für den Inhalt verantwortlich: ABI DI Peter  
Berghofer  
Satz: ABI DI Peter Berghofer  
Druck: Rötzer Druck, Eisenstadt



*Liebe Müllendorferinnen !  
Liebe Müllendorfer !*

*Die Abhaltung der größten Feuerwehrveranstaltung des Bezirkes Eisenstadt-Umgebung war für uns sicherlich der Höhepunkt eines arbeitsreichen Feuerwehrjahres. Ende Mai kamen über 500 Feuerwehrmitglieder, zahlreiche Ehrengäste, Fans und Besucher zum Sportplatz in Müllendorf und konnten erstmals erleben, wie sich eine Wettkampfgruppe der Feuerwehr Müllendorf für das große Tagesfinale im Parallelbewerb qualifizierte. Im Finale ist unsere Gruppe nur durch eine Gruppe, die auch am Bundesfeuerwehrleistungsbewerb 2012 teilgenommen hat, geschlagen worden und belegte den ausgezeichneten zweiten Platz. Um eine derart große Veranstaltung gut über die Bühne zu bringen, benötigt es viele fleißige Mitarbeiterinnen. Ich möchte mich auf diesem Wege nicht nur bei meinen Feuerwehrkameradinnen sondern auch bei den zahlreichen freiwilligen Helfern aus der Ortsbevölkerung und bei allen Betrieben bedanken, die im Rahmen der Bezirksbewerbe die Feuerwehr unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt der Firma Pet2Pet Recycling, die als Hauptsponsor der Veranstaltung einen großen Teil der Getränke zur Verfügung gestellt hat. 2013 musste die Feuerwehr so oft zu Einsätzen ausrücken, wie noch nie zuvor. Die geplante weitere Ansiedlung von Betrieben im Industriegebiet wird neue Herausforderungen bringen. Um diesen gewachsen zu sein, entwickelt die Feuerwehr derzeit gemeinsam mit der Gemeinde ein Konzept für die Zukunft. Vor allem die Bereitstellung ausreichender Mannschaftsmitglieder rund um die Uhr ist in diesem Zusammenhang eine große Herausforderung.*

*Zum Jahresende darf ich mich bei Ihnen für Ihre Unterstützung bedanken und darf Ihnen für die bevorstehenden Feiertage besinnliche Stunden mit Ihrer Familie wünschen und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.*

*ABI Dipl.-Ing. Peter Berghofer  
Ortsfeuerwehrkommandant*

## Heimvorteil sorgt für Sensationserfolg!

Am 25. Mai 2013 fand am Sportplatz in Müllendorf der 58. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb des Feuerwehrbezirkes Eisenstadt Umgebung statt. 60 Wettkampfgruppen aus nah und fern, Schlachtenbummler und Feuerwehrfreunde sorgten für einen aufregenden Wettkampftag.



**Finale!** Zum ersten Mal schaffte eine Wettkampfgruppe aus Müllendorf den Einzug ins Finale. Mit Heimvorteil konnte sogar der zweite Rang erzielt werden.

Der 58. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb und der 28. Bezirksfeuerwehrgendleistungsbewerb des Bezirksfeuerwehrkommandos Eisenstadt-Umgebung wurde am 25. Mai 2013 auf dem Sportplatz in Müllendorf ausgetragen.

Der Musikverein Müllendorf spielte unter der Leitung von Kapellmeister Dr. Manfred Schlögl zum Hissen der Bewerbsfah-

ne und zur offiziellen Bewerbungsöffnung. Bürgermeister Werner Huf eröffnete gemeinsam mit dem Bezirksfeuerwehrkommando die Feuerwehrwettkämpfe in Müllendorf.

Die Feuerwehr Müllendorf stellte bei den Aktiven zwei Gruppen im Bewerb Bronze A (ohne Alterspunkte). Die Gruppe Müllendorf 2 konnte beim Bezirksbewerb

## Ausgezeichnet!



*HLM Reinhard Polstermüller und Verwalter Gottfried Schlögl wurden im Rahmen der Auszeichnungssitzung im Landesfeuerwehrkommando mit der Ehrenmedaille des Landes Burgenlandes in Bronze für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrdienst geehrt. Wir gratulieren den Ausgezeichneten.*



den vierten Platz und die Gruppe Müllendorf 1 (Youngstars) den achten Platz erreichen. Auch unsere „Oldies“ konnten im Bewerb Bronze B (mit Alterspunkten) bestehen und den fünften Platz erreichen.

Im finalen Parallelbewerb

wurde Müllendorf 2 nur durch die Kameraden der FF Zillingtal geschlagen und belegte den hervorragenden zweiten Rang. Als Tagesbesterging die FF Klingebach hervor. Auch unsere Jugendlichen konnten in Kooperation mit der FF Zillingtal im Bewerb



Bronze einen hervorragenden 3. Platz erreichen.

Zur feierlichen Siegerehrung konnte der Bewerbungsleiter HBI Franz Nechansky Frau Bezirkshauptfrau WHR Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. Franziska Auer, den Bezirksfeuerwehrkommandanten des Bezirksfeuerwehrkommandos Eisenstadt-Umgebung OBR Bernhard Strassner, Bürgermeister Werner Huf, Vizebürgermeister Norbert Rauhofer, den Prokuristen der Firma Pet2Pet Mag(FH) Thomas Billes sowie Abteilungsinspektor Günter Szabo von der Polizei begrüßen. Die siegreichen Gruppen wurden ausgezeich-

net und unter den Klängen der Landeshymne wurde die Bewerbsfahne eingeholt.

Nach dem offiziellen Abschluss lud die Feuerwehr Müllendorf zum Bewerbsausklang ins Veranstaltungszelt. Der „BRUNNER-Express“ sorgte für ausgelassene Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Am 26. Mai 2013 vormittags fand der traditionelle Frühschoppen unseres Musikvereins unter zahlreicher Teilnahme der Ortsbevölkerung statt. Die Feuerwehr möchte sich auf diesem Wege für den zahlreichen Besuch unserer Veranstaltung bedanken. GS



## Maschinenbrand bei Metallrecycler

Am 31. Juli um 14.52 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Müllendorf zu einem Maschinenbrand bei Recyclingfirma SIMS/Mettrade gerufen.

Aus unbekannter Ursache kam es in einer Produktionsanlage zu einem Brand. Das in einer Förderschnecke transportierte Material entzündete sich, was zur Folge hatte, dass das Produktionsgebäude innerhalb weniger Minuten vollständig verraucht war. Der Einsatzleiter alarmierte nach der Erkundung der Lage die Stadtfeuerwehr Neufeld zur



Unterstützung mit der Wärmebildkamera, da man mit dieser Glutnestern genau lokalisieren kann. Bis zum Ein-

treffen der Feuerwehr Neufeld wurde der Brand unter schwerem Atemschutz gelöscht und mittels Druck-

belüftung begonnen, die Produktionshalle rauchfrei zu machen.

Mit der Wärmebildkamera der Stadtfeuerwehr Neufeld konnten wir alle Glutnester lokalisieren und den Brand nach 30 Minuten endgültig löschen. Nach dem das Produktionsgebäude wieder rauchfrei war, konnte der Betrieb wieder aufgenommen werden. Ein besonderer Dank gilt unserer Abschnitts-Stützpunktfeuerwehr Neufeld für die professionelle Zusammenarbeit bei zahlreichen Einsätzen im Jahr 2013.

# Technische Leistungsprüfung



**Menschenrettung** zählt sicherlich zu einer der wichtigsten Aufgaben im Rahmen der technischen Ausbildung im Feuerwehrdienst. FM Bettina Ulreich und Johannes Pendl mit dem hydraulischen Rettungsgerät unter strenger Prüfung der Bewertermannschaft.

Am 26.10.2013 legten 3 Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf die technische Leistungsprüfung (TLP) in Bronze, Silber und Gold ab. Die Prüfung setzt sich aus einem theoretischen und einem praktischen Teil zusammen. Zu Beginn muss der Gruppenkommandant fachspezifische Prüfungsfragen beantworten und alle Mannschaftsmitglieder müssen die im LFB gelagerten Geräte lokalisieren,

benennen und erklären können. Danach gilt es, bei einem simulierten Verkehrsunfall schnell, vor allem aber fehlerfrei zu arbeiten. Es wird dabei ein zweifacher Brandschutz (Wasser und Schaum) sowie eine umfassende Beleuchtung aufgebaut, die Unfallstelle abgesichert und der hydraulische Rettungssatz in Position gebracht. Die technische Leistungsprüfung ist ein wichtiger Teil der



**Erfolgreich!** Bürgermeister Werner Huf, Vize Norbert Rauhofer, Feuerwehrbeirat Andreas Krammer, GR Rosemarie Harter und Ortsfeuerwehrkommandant-Stv. BI Nikolaus Mitrovitz gratulieren der erfolgreichen Mannschaft nach der erfolgreichen Prüfung.

Feuerwehrausbildung, da die Feuerwehrkameraden so den Umgang mit den Geräten weiter perfektionieren. Mit der Meldung „Gruppe 1, 2 und 3 der Feuerwehr Müllendorf, TLP in Bronze, Silber und Gold bestanden!“ konnte Hauptbewerter HBI Michael Lehner vom Bezirksfeuerwehrkommando Mattersburg die perfekt vorbereiteten Feuerwehrfrauen und -männer für die wochenlange Vorbereitung belohnen und sich gleichzeitig vom technischen Ausbildungsstand der FFM überzeugen. Insgesamt 10 Florianis der Feuerwehr Müllendorf erhielten abschließend das technische Leistungsabzeichen in Bronze, Silber oder Gold.

Die FF Müllendorf sowie die Gemeindevertretung gratuliert allen teilnehmenden Kameraden zur bestandenen Leistungsprüfung!

## Bronze:

- Robert Jemelik
- Peter Ulreich
- Daniel Ernst
- Johannes Pendl

## Silber:

- Thomas Schrieffl
- Andreas Schaar
- Christoph Straussberger jun.
- Bettina Ulreich

## Gold:

- Andrea Kovacs
- Christoph Kovacs



Das „goldene Ehepaar“

# Bezirkssieg für Müllendorf



**Zwei** unter den ersten Drei aus Müllendorf! Tagessieg für Johannes Pendl, dritter Platz für Bettina Ulreich. Landesfeuerwehrkommandant-Stv. LBDS Dipl.-Päd. Hans Hatzl, Bewerbungsleiter BI Ing. Michael Hauser, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Bernhard Strassner und Landesfunkreferent BR Swen Karrasowitsch mit den drei Tagesbesten.



**Tagessieger!** Johannes Pendl konnte am ersten Wettbewerbstag alle schlagen. Landesfeuerwehrkommandant-Stv. LBDS Hans Hatzl überreicht das Leistungsabzeichen. Die FF Müllendorf ist stolz!

Am 15. und 16. November fand im Landesfeuerwehrkommando Burgenland der Landesfeuerwehrleistungsbewerb um das Funkleistungsabzeichen in Bronze und Silber statt. Die Teilnehmer der nördlichen Bezirke Neusiedl, Eisenstadt-Umgebung und Mattersburg stellten sich am 15. November den Aufgaben der Bewerterteams.

Beim Funkbewerb müssen die Teilnehmer in den Wettbewerbsdisziplinen Kartenkunde, Einsatzleitung, Ein-

satzablauf und Sirensteuerendstelle bestehen. Den Abschluss bilden noch theoretische Fragen aus dem Funkwesen.

PFM Johannes Pendl konnte den Tagessieg und somit auch den Bezirkssieg mit voller Punktezahl von 300 Punkten nach Müllendorf holen. FM Bettina Ulreich, PFM

Daniel Ernst, HLM Reinhard Polstermüller, LM Robert Bauer, HFM Denise Tinhof, LM Thomas Schriefl und PFM Peter Ulreich waren ebenfalls erfolgreich.

Ein besonderer Dank gilt dem „Playing Captain“ Funkwart Robert Bauer, der das Müllendorfer Team perfekt auf den Bewerb vorbereitet hat. *BP*



**Bettina Ulreich** bei der Bedienung der Sirensteuerendstelle beim Funkleistungsbewerb im Landesfeuerwehrkommando.



**Stolz** auf die Teilnehmer aus Müllendorf zeigten sich Bezirksfunkreferent HBI Artur Pašek und Bezirkskommandant OBR Bernhard Strassner. Das erfolgreiche Team aus Müllendorf (v.l.n.r.): HLM Reinhard Polstermüller, Funkwart LM Robert Bauer, FM Johannes Pendl, FM Bettina Ulreich, HFM Denise Tinhof, FM Peter Ulreich, FM Daniel Ernst. Keine Feuerwehr im Burgenland konnte so viele Spitzenplätze vorweisen wie die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr aus Müllendorf.

# Photovoltaikanlagen und Feuerwehreinsatz



**Die Mithilfe** der Anlagenbetreiber ist im Vorfeld notwendig. Je genauer die Feuerwehr über die Anlage Bescheid weiß, desto effizienter können die Feuerwehrmitglieder im Brandfall helfen.

Photovoltaikanlage liegen im Trend! Auch in Müllendorf sind bereits viele Anlagen installiert. Wie bereits in vielen Medien zu lesen war, stellen Photovoltaikanlagen die Feuerwehren vor neue Herausforderungen. Sind keine Informationen über die Anlage verfügbar, kann

das im Einsatzfall zu Problemen führen, denn eine Photovoltaikanlage lässt sich nur teilweise abschalten und die Spannungen, die an den Leitungen auftreten, können bis zu 1000Volt betragen. Um unsere Mannschaft im Einsatz vor Verletzungen zu schützen, haben wir bereits

mit der notwendigen Ausbildung begonnen.

Um im Falle eines Feuerwehreinsatzes gut auf die Gegebenheiten vorbereitet zu sein startet die Feuerwehr Müllendorf ein Pilotprojekt im Burgenland und ersucht die Bevölkerung um Mithilfe. Um alle Details einer

Anlage im Einsatzfall zur Verfügung zu haben, ersucht die Feuerwehr alle Anlagenbetreiber sich bei der Feuerwehr zur Erfassung der Anlagendetails zu melden. Hat die Feuerwehr alle Leistungsdetails, Pläne der Leitungsführung, den Standort des Wechselrichters sowie die Informationen, wer die Anlage elektrotechnisch errichtet hat, sparen wir im Ernstfall wertvolle Zeit. Dazu stellt Ihnen die Feuerwehr eine Photovoltaik-Infokarte nach deutschem Vorbild zur Verfügung. Diese Infokarte enthält alle wichtigen Daten übersichtlich zusammen gefasst.

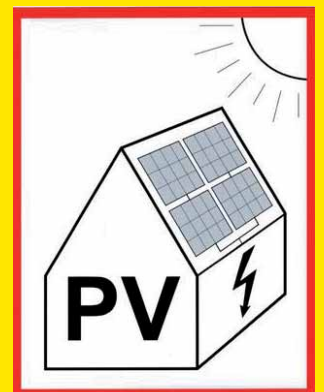
Natürlich werden alle Informationen dieser Informationskarte streng vertraulich behandeln und dienen nur zur Aus- und Weiterbildung unserer Feuerwehrmitglieder sowie als Einsatzunterlage im Ernstfall.

Wir dürfen daher alle Besitzer und Betreiber einer derartigen Ökostromanlage ersuchen, mit der Feuerwehr Müllendorf Kontakt aufzunehmen. BP

## Anlagenbetreiber bitte melden!

Wenn sie bereits eine Photovoltaikanlage im Gemeindegebiet von Müllendorf betreiben, ersuchen wir Sie, sich unter [kommando@ff-muellendorf.at](mailto:kommando@ff-muellendorf.at) oder Tel.: 0664-88519730

zu melden. Es dankt das Kommando der  
Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf.



# Wespeneinsatz nur bei Gefahr in Verzug!

Die Entfernung von Insekten darf die Freiwillige Feuerwehr nur bei akuter Gefahr durchführen.

Die Feuerwehr Müllendorf wird sehr oft gerufen, wenn auf einem Grundstück oder einem Gebäude ein Wespennest zu entfernen ist. Derartige Tätigkeiten dürfen gemäß der Gewerbeordnung nur von entsprechenden Betrieben durchgeführt werden. Ein Feuerwehreinsatz ist nur dann gerechtfertigt, wenn Gefahr in Verzug vorliegt.

Gewerbebetriebe für Wespeneinsätze in unserem Bezirk:

- OSR Facility Service in Trausdorf. Tel: 0699-12370966 (0-24h)
- Newertal GmbH in Eisenstadt Tel: 02162/64343

Wir ersuchen Sie, uns nur dann zu alarmieren, wenn eine akute Gefährdung von Menschen vorliegt und bedanken uns für Ihr Verständnis.



Die Entfernung von Wespennestern unterliegt der Gewerbeordnung und ist nur bei Gefahr in Verzug von der Feuerwehr durchzuführen.

Die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf haben sich in den letzten Jahren durch die massive Aufstockung des Industriegebietes sowie das dadurch vermehrte Verkehrsaufkommen grundlegend verändert. Dies ist nicht nur an der Art der Feuerwehreinsätze zu sehen, sondern auch an der Anzahl. Mit 82 Einsatzausfahrten seit Jahresbeginn ist bereits jetzt ein neuer Einsatzrekord erreicht. Im Winter führten heftige Schneefälle mit starken Verwehungen zu einer teilweisen Sperre im Industriegebiet. Unsere Feuerwehr war fast 24 Stunden durchgehend im Einsatz um hängengebliebene LKW und PKW zu befreien. Schwere Verkehrsunfälle, bei denen Personen mit hydraulischem Rettungsgerät aus den teilweise total zerstör-

## Schwierige Einsätze im abgelaufenen Jahr



„Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person!“. Diese Alarmierung ist alleine drei Mal im Jahr 2014 über die LSZ gekommen.

ten Fahrzeugen befreit werden müssen, passieren mit einer erschreckenden Regelmäßigkeit. Aber auch

diverse Brandeinsätze im Industriegebiet halten unsere Feuerwehrmitglieder auf Trab. Neben zahlrei-

chen Fehlalarmierungen durch automatische Brandmeldeanlagen musste die Feuerwehr Müllendorf in diesem Jahr auch vier Mal zu Bränden im Industriegebiet ausrücken. Zwei Mal musste dabei die Abschnittsstützpunktfeuerwehr aus Neufeld an der Leitha zur Unterstützung mit weiteren Atemschutzträgern und einer Wärmebildkamera zur Hilfe kommen.

Am Bahnhof in Müllendorf kam es 2013 mehrmals zu einem Treibstoffaustritt bei Fahrzeugen durch Sabotage. Auch dabei war die Feuerwehr im Einsatz um zu verhindern, dass der ausgelaufene Treibstoff in die Kanalisation gelangt.

Ein sehr arbeitsintensives Jahr geht für die Mitglieder der Feuerwehr Müllendorf zu Ende. BP



**Dreifach** Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall bei widrigem Wetter im Feber.



„Verstopfung“ der Autobahnbrücke durch einen hängengebliebenen LKW.



**Menschenrettung** nach einem schweren Verkehrsunfall in Steinbrunn.



**Atemschutzeinsatz** bei einem Trafobrand in der Kreidefabrik im März.

*Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf wünschen frohe Weihnachten  
und ein erfolgreiches Jahr 2014!*



**Besuchen Sie unsere Homepage  
[www.ff-muellendorf.at](http://www.ff-muellendorf.at)**



**Vierzig Jahre!** Gleich drei Kameraden luden zum runden Geburtstagsfest. Zugskommandant HBM Ernst Dafanek, Zugskommandant HBM Franz Dimbauer und LM Ernst Ott, feierten gemeinsam im August mit der Feuerwehr. Wir gratulieren recht herzlich!

**Feuerwehrball  
2014**

**25. Jänner  
Mehrzweckhalle  
Müllendorf**

**Soundsturm**  
music & party

